



Pressemitteilung

Nr. 240 vom 6. November 2019

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Steinstraße 104-106
14480 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750
Telefax: 030 9028-4091

Bevölkerungswachstum in Berlin verliert weiter an Dynamik

— Berlin verzeichnete am 30. Juni 2019 den geringsten Bevölkerungszuwachs in einem Halbjahr seit dem Zensus 2011. Wie das Amt für Statistik mitteilt, lebten Ende Juni in Berlin 3 652 640 Personen. Seit Jahresbeginn wuchs die Bevölkerung um 7 814 Personen (0,2 Prozent). Die Zahl der Deutschen verringerte sich um 3 218 Personen (–0,1 Prozent), während die der Ausländer um 11 032 Personen (1,6 Prozent) stieg.

Die Berliner Verwaltung arbeitet derzeit daran, die Qualität des Melderegisters zu verbessern. Die Zahl der „Abmeldungen von Amts wegen“ lag im 1. Halbjahr 2019 um rund 3 000 Personen höher als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Doch auch wenn man diese Besonderheit berücksichtigt, bewegt sich das Bevölkerungswachstum auf einem Tiefstand. Das liegt an der anhaltend hohen Abwanderung nach Brandenburg und der etwas geringeren Zuwanderung aus dem Ausland.

— Im 1. Halbjahr 2019 betrug der Wanderungsgewinn Berlins 8 454 Personen und lag damit nur halb so hoch wie im vorangegangenen Halbjahr. Aus dem Ausland wanderten 11 729 Personen mehr nach Berlin als fortzogen. Der Spreemetropole kehrten im Saldo 7 569 Personen den Rücken und zogen nach Brandenburg. Davon zogen 5 780 Personen in das Berliner Umland und 1 789 Personen in den Weiteren Metropolitanraum.

Alle Landkreise und Potsdam sowie Brandenburg an der Havel verbuchten Wanderungsgewinne aus Berlin. Die höchsten Wanderungsgewinne aus Berlin wiesen die Landkreise Oberhavel (1 228 Personen), Märkisch-Oderland (1 065 Personen) und Barnim (1 051 Personen) auf. Nur aus Frankfurt (Oder) (51 Personen) und Cottbus (134 Personen) zogen mehr Menschen nach Berlin als andersherum.

— Im 1. Halbjahr 2019 wurden in Berlin 18 558 Kinder geboren, 645 weniger als im Vorjahreszeitraum. Werden die 17 709 Sterbefälle der ersten Jahreshälfte 2019 abgezogen, ergibt sich ein Geburtenüberschuss von 849 Personen.

Über das Datenangebot des Bereiches **Bevölkerung** informiert:

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Telefon: 030 9021-3855

E-Mail: Bevoelkerung@statistik-bbb.de

